



Ausschuss für Schule und Weiterbildung

14. Sitzung (öffentlich)

16. März 2011

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Vorsitz: Wolfgang Große Brömer (SPD)

Protokoll: Stefan Welter

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- 1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011)**

5

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/1000

Vorlage 15/424

– Einführung in den Einzelplan 05 –

- 2 **Welche Minderausgaben im Haushaltsvollzug 2010 haben sich im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Schule und Weiterbildung ergeben? Welche Auswirkungen ergeben sich hieraus für den am 21.12.2010 von der Landesregierung beschlossenen Haushaltsplanentwurf 2011?** 25

Bericht der Landesregierung
Vorlage 15/443

- 3 **Aufhebung der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Wehrbereichskommando II der Bundeswehr, geschlossen am 29.10.2008** 27

Antrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/131

APr 15/92

Der Ausschuss **empfiehlt** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE, den Antrag Drucksache 15/131 **abzulehnen**.

- 4 **Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in den Gymnasien und Gesamtschulen** 36

Antrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/134

In Verbindung mit:

Gesetz zur Änderung des Schulgesetzes –Rücknahme des sog. „Turbo-Abiturs“ G8 in der Sekundarstufe I

Gesetzentwurf
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/135

Sowie:**Fünftes Gesetz zur Änderung des Schulgesetzes für das Land
Nordrhein-Westfalen (5.Schulrechtsänderungsgesetz)**

Gesetzentwurf
der Fraktion der SPD
und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/1061

APr 15/110

Der Ausschuss kommt überein, den Tagesordnungspunkt
auf den Beginn der nächsten Sitzung zu verschieben.

**5 Ganztagschulen und außerschulische Ganztags- und
Betreuungsangebote in Nordrhein-Westfalen**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 15/350

Der Ausschuss kommt überein, den Tagesordnungspunkt
auf die nächste Sitzung zu verschieben.

6 Verschiedenes**39**

* * *

4 Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in den Gymnasien und Gesamtschulen

Antrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/134

In Verbindung mit:

Gesetz zur Änderung des Schulgesetzes –Rücknahme des sog. „Turbo-Abiturs“ G8 in der Sekundarstufe I

Gesetzentwurf
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/135

Sowie:

Fünftes Gesetz zur Änderung des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (5.Schulrechtsänderungsgesetz)

Gesetzentwurf
der Fraktion der SPD
und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/1061

APr 15/110

Ingrid Pieper-von Heiden (FDP) spricht sich dagegen aus, den Antrag in dieser Sitzung zu behandeln, da man sich mit Blick auf die Anhörung um 13 Uhr darauf geeinigt habe, die Sitzung um 12:15 Uhr zu beenden.

Sie erinnert zudem an die Absprache, dass eine Stellungnahme der kommunalen Spitzenverbände zu eventuell nach dem Konnexitätsprinzip entstehenden Kosten mit Blick auf das Einschulungsalter vorliegen sollte.

Sigrid Beer (GRÜNE) ergänzt, man möge den Tagesordnungspunkt direkt zu Beginn der Sondersitzung in der nächsten Woche aufrufen, um seine Behandlung sicherzustellen. Die dafür vorgesehene Tischvorlage, die zwei Änderungsanträge enthalte, werde sogleich verteilt. Ein Änderungsantrag sehe zudem eine Evaluationsklausel in dem von Ingrid Pieper-von Heiden angesprochenen Punkt vor, was sie mit Frau Faber besprochen habe. Es bestehe Einverständnis.

Vorsitzender Wolfgang Große Brömer teilt mit, die von Sigrid Beer angesprochene Tischvorlage werde umgehend zugemailt.

Der Ausschuss kommt überein, den Tagesordnungspunkt auf den Beginn der nächsten Sitzung zu verschieben.